

Südosteuropäische Hefte

Hinweise zur Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen

Allgemeine Hinweise

Die eingereichten Beiträge werden im Rahmen eines redaktionellen Prüf- und Begutachtungsverfahrens (*editorial review*) zur Publikation ausgewählt und redigiert. Alle durch die Redaktion vorgeschlagenen Änderungen werden in Absprache mit den Autor_innen vorgenommen. Die jeweils fertig redigierte Version des Beitrages wird erst nach der Autorisierung durch den/die Autor_in veröffentlicht.

Sowohl das Einreichen als auch die redaktionelle Bearbeitung und Begutachtung der Beiträge sind *kostenlos*. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung besteht nicht.

Alle in den Südosteuropäischen Heften veröffentlichten Beiträge dürfen zu wissenschaftlichen Zwecken und zum Eigengebrauch kopiert und ausgedruckt werden. *Die Urheberrechte liegen bei den Autor_innen*. Die Südosteuropäischen Hefte besitzen ein nicht-exklusives Verwertungsrecht für die auf der Homepage der Südosteuropäischen Hefte liegenden Dokumente. Alle Inhalte der Südosteuropäischen Hefte sind Open-Access-Publikationen. Gemäß der [Berliner Erklärung](#) erteilen die Autor_innen und Rechteinhaber_innen solcher Veröffentlichungen allen Benutzern das freie, unwiderrufliche und weltweite Zugangsrecht und die Erlaubnis, die Veröffentlichung für jeden verantwortlichen Zweck zu kopieren, zu benutzen, zu verteilen, zu übertragen und abzubilden unter der Bedingung der korrekten Nennung der Urheberschaft (wie bisher werden die Mechanismen der korrekten Berücksichtigung der Urheberschaft und der verantwortlichen Nutzung durch die Regeln der wissenschaftlichen Gemeinschaft zur Geltung gebracht) sowie das Recht, eine beschränkte Anzahl gedruckter Kopien für den persönlichen Gebrauch zu machen.

Die Südosteuropäischen Hefte erscheinen zweimal jährlich und veröffentlichen durchschnittlich fünf Beiträge pro Ausgabe.

Manuskriptrichtlinien

Sprachen

Die Texte können auf Deutsch oder Englisch abgefasst sein. Bei der Zusendung von **Beiträgen** (Aufsätzen) wird um eine kurze Zusammenfassung (nicht mehr als 300 Wörter) auf Englisch gebeten.

Umfang

Der Umfang eines Aufsatzes: max. 5000 Wörter (inkl. Anmerkungen).

Der Umfang eines Essays / Berichtes: max. 2000 Wörter (inkl. Anmerkungen).

Der Umfang einer Rezension: max. 1500 Wörter (inkl. Anmerkungen).

Formatierung

Schrift: Times New Roman, 12 Punkt (Fußnoten: 10 Punkt)

Zeilenabstand: 1,5 Zeilen

Seitenabstand: oben, links, rechts – jeweils 2,5 cm; unten: 2 cm

Verwenden Sie keine automatische Silbentrennung.

Manuskripte sind per E-Mail und in MS-Word-Format (*.doc / *.docx) oder im Rich-Text-Format (*.rtf) einzureichen.

Zitierweise in Fußnoten

Literaturbelege erfolgen sowohl durch eine *angehängte Bibliographie* als auch innerhalb der *Fußnoten*.

Buch- und Aufsatztitel in anderen Sprachen als Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch sind NUR IN DER ANGEHÄNGTER BIBLIOGRAPHIE mit einer Übersetzung zu versehen [in eckigen Klammern nach dem Titel], nicht aber in den Fußnoten.

Bei Erstzitatoren ist der *volle Titel mit allen dazugehörigen Angaben* zu nennen. Ab der zweiten Nennung können Kurzbelege verwendet werden, nach folgendem Schema: Nachname des Autors (Erscheinungsjahr), Seitenzahl(en). *Beispiel: Sundhaussen (2014), S. 323.*

Abkürzungen

- ders., dies., diess. (im englischsprachigen Text: idem)
- ebd. (im englischsprachigen Text: ibid.)
- f., ff. (im englischsprachigen Text: Angabe der Seitenziffern)
- Hg. (im englischsprachigen Text: Ed.)

Zitieren

Als Zitationsstil wird der **Citavi Basis-Stil** verwendet. Die hier vorliegende Zitierweise gilt sowohl für Fußnoten als auch für das Literaturverzeichnis am Ende des Beitrags.

Buch- und Aufsatztitel in anderen Sprachen als Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch sind NUR IN DER ANGEHÄNGTER BIBLIOGRAPHIE mit einer Übersetzung zu versehen [in eckigen Klammern nach dem Titel].

Zitierweise bei Erstzitatoren: Mehrere Autoren/Herausgeber werden mit Semikolon voneinander getrennt.

1. Monographie

Name, Vorname (Jahr): Buchtitel. Untertitel. Ort: Verlag.

Bsp.:

Ingrao, Charles W. (2000): *The Habsburg monarchy, 1618-1815*. 2. Aufl. Cambridge; New York: Cambridge University Press (New Approaches to European History, 3).

Anmerkung:

Bis zu drei Autoren/Herausgeber, durch Semikolon getrennt. Bei mehr als drei Autoren/Herausgeber: erster Name u. a. Mehrere Orte werden ebenfalls durch Semikolon getrennt. Bei mehr als drei Orten: erster Ort u.a.

2. Sammelwerk

Name, Vorname (Hg.) (Jahr): Sammelbandtitel. Untertitel. Ort: Verlag.

Bsp.:

Clewing, Konrad; Schmitt, Oliver Jens (Hg.) (2011): Geschichte Südosteuropas. Vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Regensburg: Verlag Friedrich Pustet.

3. Aufsatz im Sammelband

Name, Vorname (Jahr): Titel des Sammelbandaufsatzes. In: Vorname Name (Hg.): Sammelbandtitel. Ort: Verlag, Seitenzahlen.

Anmerkung:

Seitenzahlen werden eingeleitet mit S. bzw. p. (im Englischen). Wenn nach der Nennung der Aufsatzseiten eine spezielle Seite zitiert werden soll, so schreibt man „hier S. ...“.

Bsp.:

Sundhaussen, Holm (2003): Serbische Volksgeschichte. Historiker und Ethnologen im Kampf um Volk und Raum vom Ende des 19. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. In: Manfred Hettling (Hg.): Volksgeschichten im Europa der Zwischenkriegszeit. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 301–325.

4. Zeitschriftenaufsatz

Name, Vorname (Jahr): Aufsatztitel. In: Zeitschriftentitel Jahrgang (Nr./Heft), Seitenzahlen.

Bsp.:

Sundhaussen, Holm (2003): Der Balkan: Ein Plädoyer für Differenz. In: Geschichte und Gesellschaft 29 (4), S. 608–624.

5. Zeitungsartikel

Name, Vorname (Jahr): Titel. In: Zeitungstitel Jahrgang, Datum (Nr.), Seitenzahlen.

Bsp.:

Kozić, Goran (1988): Najlepše u svom domu. [Im eigenen Heim am schönsten]. In: Politika 85, 04.01.1988 (26668), S. 11.

6. Internetdokument

Name, Vorname (evtl. Jahr): Titel. Online verfügbar unter <http://www.seite.de/>, zuletzt geprüft am Datum.

Bsp.:

Lichnofsky, Claudia (2009): Roma, Ashkali, Ägypter im Kosovo – ein Forschungsbericht. Online verfügbar unter http://fpsoe.de/fileadmin/PDFs_Beitraege/FPSOE_Lichnofsky_Forschungsbericht_Roma.pdf, zuletzt geprüft am 23.01.2012.

Dateiformat

Die Texte sind per E-Mail an die Adresse text@suedosteuropaeische-hefte.org in Form einer angehängten Datei einzureichen. Folgende Formate sind zulässig: *.doc, *.docx oder *.rtf.

Falls Sie Fragen zum Veröffentlichen von Beiträgen haben, können Sie sich gern an die Redaktion wenden: redaktion@suedosteuropaeische-hefte.org.